Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

Band: 40 (1933)

Heft: 1

Rubrik: Firmen-Nachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

FIRMEN-NACHRICHTEN

Auszug aus dem Schweizerischen Handelsamtsblatt.

„Gloria-Seiden A.-G." in Zürich. Diese Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Liquidation der **Gloria Seiden A.-G. in Liq.** (Soies Gloria S. A. en liqu.) wird durch den Liquidator Dr. Alhard Gelpke, Rechtsanwalt, in Winterthur durchgeführt. Die Verwaltungsratsmitglieder Ernst Colsmann, Dr. Konrad Volkenborn, Dr. Leo Birchler und Dr. Karl Heinrich Hintermeister sind zurückgetreten.

Schweizerische Seidengazefabrik A.-G., in Zürich. Der Verwaltungsrat hat den bisherigen Prokuristen Hans Wydler zum Vizedirektor ernannt.

A. Stäubli & Co. Aktiengesellschaft, in Horgen. Das Aktienkapital von bisher Fr. 600,000 wurde auf Fr. 300,000 reduziert durch Abstempelung der 600 Namenaktien von nom. Fr. 1000 auf nom. Fr. 500.

Aktiengesellschaft für Seidenindustrie, mit Sitz in Glarus. Das Mitglied Dr. Hermann Stoll, in Zürich, ist aus dem Verwaltungsrate ausgeschieden. An dessen Stelle wurde als Verwaltungsratsmitglied gewählt: Walter Schoeller-Meyer, Kaufmann, von und in Zürich.

Aktiengesellschaft der Spinnereien von Jb. & And. Bidermann & Cie., in Winterthur. In ihrer Generalversammlung vom 10. Dezember 1932 haben die Aktionäre die Reduktion des Aktienkapitals von bisher Fr. 1,200,000 auf Fr. 300,000 beschlossen durch Rückzahlung von Fr. 3750 auf jede der 240 Namenaktien und Abstempelung von nom. Fr. 5000 auf nom. Fr. 1250. Dr. Carl Brunner-Blaser ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; an seiner Stelle wurde als Mitglied des Verwaltungsrates gewählt Dr. Alfred Brunner-Fischli, Chemiker, von Winterthur, in Herrliberg. Die Prokura von Louis Vogler ist erloschen.

Actiengesellschaft Spinnerei & Zwirnerei Schönthal, in Rikon-Zell. Die Firma der Gesellschaft lautet nun **A.-G. Spinnerei & Zwirnerei Schönthal.** Zweck der Gesellschaft ist der Betrieb einer Spinnerei und Zwirnerei, die Fabrikation und Verwertung von Baumwollgarnen, Zwirnen und deren Nebenprodukten, sowie der Handel in Textilprodukten. Durch Beschluß der Generalversammlung vom 29. Oktober 1932 wurde das Aktienkapital von bisher Fr. 700,000 auf Fr. 350,000 reduziert durch Abschreibung und Abstempelung der 700 Inhaberaktien von nom. Fr. 1000 auf nom. Fr. 500.

Die Firma **Ernst Lindenmann**, in Zürich 6 verzeigt als Geschäftsnatur: Fabrikation von und Handel in Krawattenstoffen, Textilwaren und Berufskleidern.

Die bisher mit Sitz in Glarus eingetragene **Textil-Handels- und Industrie-Aktiengesellschaft Thiag** hat den Sitz nach Winterthur verlegt. Die Firma lautet nun **Holding-Co. für Textil-, Handels- und Industrie-Aktiengesellschaften THIAG.** Ihr Zweck ist die Beteiligung an in- und ausländischen Unternehmen der Textilbranche durch Erwerb von Aktien und Obligationen oder in Form von Darlehen und Krediten, sowie die Verwaltung von Beteiligungen. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus: Dr. Albert Max Rothweiler, Bankvizedirektor, von Pfäffikon (Zürich), in Winterthur-Veltheim, Präsident, und Conrad Tütsch, Ingenieur, von Tägerwilen (Thurgau), in Winterthur. Geschäftslokal: Stadthausstr. 18, Winterthur.

Siber & Wehrli Aktiengesellschaft, in Zürich. Die Prokura von Johann Salzmann ist erloschen.

Inhaber der Firma **Julius Stitzel**, in Zürich 1, ist Julius Stitzel, von Zürich, in Zürich 2. Die Firma erteilt Einzelprokura an Helene Stitzel geb. Pfann, von und in Zürich, die Ehefrau des Inhabers. Fabrikation von Seidenstoffen. Talstraße 32.

Siber & Wehrli Aktiengesellschaft, in Zürich. Die Generalversammlung vom 8. Dezember 1932 hat das Aktienkapital von bisher Fr. 2,400,000 auf Fr. 4,000,000 erhöht. Es zerfällt in 800 voll einbezahlte auf den Inhaber lautende Aktien zu Fr. 5000.

Die **Sarasin Söhne Aktiengesellschaft** in Basel hat ihre Statuten teilweise revidiert. Das Grundkapital von Fr. 1,500,000 wurde durch Abschreibung des Nennwertes jeder Aktie von Fr. 500 auf Fr. 300 um Fr. 600,000 herabgesetzt auf Franken 900,000. Aus dem Verwaltungsrat ist Dr. Alfred Wieland-Zahn ausgeschieden. Zu einem weitern Verwaltungsratsmitglied wurde gewählt der bisherige Direktor Heinrich Sarasin-Köchlin, Industrieller.

Baumwollspinnerei St. Ingbert A.-G. Zürich, in Zürich. Rudolf Honegger ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Josef Manzinali führt in der Eigenschaft als alleiniges Verwaltungsratsmitglied und Geschäftsführer nunmehr Einzelunterschrift.

LITERATUR

Die Wirtschaftsgeographie der Seide. Eine Gesamtdarstellung des Seidenbaues, der Seidenindustrie, des Seidenhandels und des Seidenverbrauches der Welt. Von Dr. Gerhard Jacobi, Dipl. Hl. VIII + 164 Seiten mit 6 Kartenbeilagen und 5 graphischen Darstellungen. Chemisch-technischer Verlag Dr. Bodenbender, Berlin-Steglitz, Feuerbachstr. 56. Preis: Broschiert RM. 7.50, in elegantem Leinenband RM. 9.50.

Das Buch behandelt in ausführlichen Vorbemerkungen die Technik der Seidenerzeugung und Seidenverarbeitung, sowie Geschichtliches über die Verbreitung der Seide. Im ersten Hauptteil werden die geographischen Voraussetzungen für die Maulbeerbaumkultur und für die Seidenraupenzucht und deren Einfluß auf den Standort der Kokon- und Rohseidenproduktionsländer der Welt dargestellt. Hierbei sind auch die Seidenbau-Versuchsgebiete eingeschlossen, die an und für sich Seidenbau betreiben können, aber aus wirtschaftlichen oder sozialen Gründen noch keine planmäßige Rohseidenproduktion aufgenommen haben. Der zweite Hauptteil gibt einen eingehenden Ueberblick über die Seidenindustrieländer der Welt und deren Abhängigkeit von kulturgeographischen Voraussetzungen. Wichtige produktionsstatistische Erhebungen über die Seidenspinnerei und -weberei geben neben den Ein- und Ausfuhrziffern ein Bild von der Produktions-Intensität der einzelnen Länder. — Die Handelsmärkte, internationalen Uebereinkommen und Transportwege (mit Frachtkostenberechnungen) werden im dritten Teil beschrieben. Der Seidenwarenkonsum der Welt und die ihn beeinflussenden Faktoren wie Preis, Mode und Kaufkraft sind Gegenstand des vierten Hauptteiles, der interessante Verbrauchsberechnungen für die wichtigsten Konsumationsländer von Seidenwaren bringt. — Zum Schluß werden die Entwicklungstendenzen in der Seidenwirtschaft unter besonderer Berücksichtigung europäischer Verhältnisse behandelt. Ein ausführliches Literaturregister schließt das Buch ab. — Von besonderem Wert ist das beigefügte Kartenmaterial, welches die Zusammenhänge der internationalen Seidenwirtschaft erkennen läßt. Die Karten zeigen die Seidenbaugebiete der Welt, die Seidenspinnerarten, die Kokonproduktion in den einzelnen Ländern, ferner den internationalen Seidenhandel mit den Seidentrocknungsanstalten, Haupthandelsplätzen, Schifffahrtslinien, Kokon- und Rohseidenbörsen sowie den Rohseidenverbrauch. — Die übersichtliche Anordnung und Gliederung des Stoffes macht das Werk zu einer bedeutsamen Neuerscheinung, an der kein Textilfachmann vorbeigehen sollte und deren Anschaffung daher wärmstens zu empfehlen ist.

Bestellungen auf diese Neuerscheinung werden von der Administration unserer Fachschrift gern entgegengenommen.

Ist die Mustertreue einer Färbung immer durchführbar? Unter diesem Titel gibt der Färberverein für Reichenberg und Umgebung eine Broschüre heraus, die eine Zusammenfassung der mit einem Preise ausgezeichneten Einzelarbeiten des gleichnamigen Preisausschreibens des Vereines enthält. Das sehr wertvolle Erkenntnismaterial, das in der Broschüre zusammengetragen wurde, gibt eine klare und eindeutige Antwort auf die gestellte Frage. Facherfahrene Praktiker weisen an Hand von Beispielen die fabrikatorische Undurchführbarkeit einer absoluten Mustertreue nach. Es wird darauf hingewiesen, daß Bestehen auf vollkommene Mustertreue stets auf Kosten der Fabrikationsqualität und des Herstellungspreises geht, wodurch weitgehende wirtschaftliche Schäden verursacht werden.

Die Broschüre ist infolge ihres erschöpfenden Inhaltes